

Gesang: Auftritt beim „blauen Weihnachtswunder“

Der PopChor singt in Lorsch

Hambach. Seit Juni dieses Jahres ist zur Freude der Sängerinnen und Sänger des PopChors 21 die probenlose Zeit vorbei. Allerdings musste der Chor wegen seiner großen Mitgliederzahl im Freien proben, um die Corona-Regeln einhalten zu können. Der bisherige Probenraum sei zu klein und vom Eigentümer noch nicht wieder freigegeben. War das Wetter schlecht, fiel die Probe aus. Seit einigen Wochen steht nun mit Hilfe der Stadt Heppenheim im Marstall wieder ein (vorläufiger) Probenraum zur Verfügung. Darüber sei die Freude groß, schreibt der Chor in einer Pressemitteilung.

Ende Oktober konnte auch wieder ein Chorwochenende stattfinden. Beteiligt waren 44 Sängerinnen und Sängern. Dies habe Mut gemacht, neue Auftritte anzugehen. So wurde z. B. das Angebot der Organisatoren des Lorschener Weihnachtsmarktes angenommen, am 28. November beim „blauen Weihnachtswunder“ aufzutreten. Eventuell zwei weitere, noch nicht sichere Freiluft-Auftritte sind am 27. November beim Hambacher Glühweinfest sowie am 1. Weihnachtsfeiertag auf dem Heppenheimer Marktplatz.

Jubiläumskonzert frühestens 2022

Das Jubiläumskonzert „20 Jahre PopChor 21“, das im November 2020 coronabedingt ausfallen musste, könne auch in diesem November organisationsbedingt und probentechnisch nicht durchgeführt werden. Nun hofft das Organisationsteam des PopChors dafür auf den November 2022, wenngleich auch das noch unsicher sei. Schließlich müsse für ein solches fast dreistündiges Konzert eine umfangreiche Organisation (inkl. Anwerbung von Sponsoren) sowie ein großes Repertoire auf die Beine gestellt werden. Und natürlich sei der Chor auch vom weiteren Verlauf der Corona-Pandemie abhängig. Der Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt in Lorsch aber sei immerhin ein Anfang. *red*